



Verlag von Ernst Reinhardt in München

Karlstrasse 4.

Demnächst erscheint:

Ⓜ

Darwinismus und Lamarckismus.

Entwurf einer psychophysischen Teleologie

von

Dr. August Pauly

Professor der Zoologie in München

Mit vielen Abbildungen.

Ca. 360 S. gr. 8°. Preis brosch. M. 7.— ord., in Leinwand geb. M. 8.50

in Rechnung 25%, bar 30% und 7/6 (= 40% inkl. Freixemplar).

Der Streit in der Darwinischen Frage hat sich zuletzt immer mehr auf die Alternative zugespitzt: „Darwinismus oder Lamarckismus“, ohne dass es bis jetzt einer der beiden Parteien gelungen wäre, sie zu entscheiden. Zwei unvereinbare Prinzipien stehen sich gegenüber: in der Zuchtwahllehre ein angeblich mechanistisches, nach dem berechtigten Vorwurf der Gegner ein mit dem Zufall arbeitendes Prinzip, im Lamarckismus aber die eigenen Kräfte des Organismus selbst, also ein inneres Prinzip. In diesen Kampf bringt das vorliegende Buch die Entscheidung, indem es unter Ablehnung der Zuchtwahllehre die Gedanken des Lamarckismus bis auf den Grund durchführt. Es ist keine der üblichen naturwissenschaftlichen Kompilationen, die das wiederholen, was andere besser gesagt haben, sondern ein grundlegendes Werk, die Lebensarbeit eines Naturforschers, die von seinen zahlreichen Verehrern und Schülern seit Jahren mit Spannung erwartet wird. Einer der führenden Zoologen, dem die Korrekturbogen vorlagen, äusserte über die Schrift:

„Sie wird einen Wendepunkt in der Biologie herbeiführen!“

Nicht nur Zoologen, Botaniker und Biologen sind Käufer dieser glänzend geschriebenen Schrift, sondern alle Gebildeten, besonders Philosophen und Theologen, da sie mit dem Materialismus unphilosophischer Köpfe gründlich aufräumt. Für Fachleute und Laien mit naturwissenschaftlichen Interessen gibt es kein schöneres Festgeschenk als das auch äusserlich schön ausgestattete Buch. Ich bitte, es daher in alle Weihnachtskataloge aufzunehmen.

== Je 1 brosch. und 1 gebundenes Exemplar zur Probe mit 40%. ==